

Opening 5e Berkelconferentie am 14.02.2013 in Vreden

Meine sehr geehrten Damen und Herrn,

als Vorsitzender der 3e Berkelcompagnie heisse ich Sie zur fünften Berkelkonferenz herzlich willkommen. Ich freue mich über die rege Teilnahme.

Ich freue mich auch, dass Herr Regierungspräsident Professor Doktor Reinhard Klenke, heute sich die Zeit genommen hat, zum ersten Mal nach seinem Amtsantritt voriges Jahr diese Konferenz zu besuchen. Ich erinnere mich gerne an unser erstes Treffen im Sommer letzten Jahres und wünsche uns, dass Ihre Begeisterung für die Berkel bleibt! Herzlich willkommen!

Besonders begrüße ich auch unseren Gastgeber von Heute, den Bürgermeister der Stadt Vreden, Herrn Doktor Christoph Holtwisch - und verbinde das auch mit einem sehr kräftigen "Danke" für Ihre Gastfreundschaft!

Vor zwei Jahren war sein Name als neuer Dijkgraaf schon bekannt, aber er hatte sein Amt noch nicht angetreten: Hein Pieper! Ich darf Sie ganz herzlich begrüßen als Dijkgraaf von het Waterschap Rijn en IJssel. Herzlich willkommen!

Und natürlich begrüße ich auch Herrn Jan Markink, den Gedeputeerden der Provinz Gelderland. Er ist ein sehr treuer Besucher unserer Konferenzen und immer an unserer Berkel interessiert! Auch Ihnen ein herzliches Willkommen!

Meine Damen und Herrn

Seit die erste Berkelcompagnie gegruendet wurde sind dreihundertneundsechzig Jahren vergangen . Die beiden Vorgaenger hatte nur wirtschaftliche Interessen. Im Oktober 2002 ist unsere dritte Berkelcompagnie gegründet worden. Ein ganzes Jahrzehnt liegt hinter uns, in dem wir unsere Planungen für die Berkel entwickelt und zusammen mit den verschiedenen Behörden und Organisationen realisiert haben.

Wir haben geholfen, die Berkel von einem eher unbekanntem und teilweise auch unsichtbarem Fluss mit zu entwickeln zu einem Fluss der Zukunft. Ich darf mit Bescheidenheit sagen das durch unserer Arbeit heute Städte und Dörfer sich durch die Berkel inspirieren lassen bei der Stadtplanung, Planungen für die Freizeit und den Naturtourismus. So sind das Berkelleitbild und auch der Berkelradweg mit unserer Initiative eng verbunden.

Im regionalen Bereich spielt der Fluss eine wichtige Rolle im Zukunftsland Regionale 2016 und dem Regiocontract Achterhoek. Hierüber werden wir heute Morgen ja noch weiter informiert.

Ich kann mit Stolz sagen das die Berkel nicht nur wieder deutlich auf die Karten zu sehen ist sondern auch regelmaessig auf der Tagesordnung der Behoerden steht.

Zehn Jahren zurück zu blicken ist leicht, aber zehn Jahren voraus zu blicken ist schwer. *Panta Rei*. Alles ist in Bewegung und nichts ist mehr so wie beim Anfang unserer Arbeit. Darum stehen wir als Berkelcompagnie vor neuen Herausforderungen. Soll unsere Existenz auch in der Zukunft sinnvoll sein, dann müssen wir als Berkelcompagnie diese Herausforderungen annehmen. Das Berkelleitbild sollte aktualisiert und angepasst werden um die Zukunft. Ich lade Behörden, Organisationen, Bürgern, Unternehmern und weiteren Interessenten im Stromgebiet der Berkel ein mit uns die Zukunft an der Berkel gestalten zu geben. Ich bin überzeugt, dass wir da gemeinsam Einiges bewegen können. Diese Konferenz koennte den Beginn signalisieren.

Auf der ersten Berkelkonferenz habe ich gesagt : Sie hoeren noch von uns und das darf ich jetzt wiederholen: Sie hoeren noch von uns.

Meine Damen und Herrn.

Zwei Gründer sind uns durch den Tod entrissen worden. In 2009 Bauke ten Brinke und im letzten Jahr Jan Ribbers. Um mit ein treffendes deutsches Wort zu sagen Wort : Jan war der Urheber unserer Kompagnie. Die ganze Berkelgegend trägt die Spuren seiner Arbeit und nicht nachlassende Initiativen. Wer in der Gemeinde Berkelland, aber auch in den anderen Berkelgemeinden auf niederländischer und deutscher Seite **Jan Ribbers** sagt, der sagt **die Berkel** und wer **die Berkel** sagt, sagt **Jan Ribbers**. Mit einer Veraenderung der auf seiner Beerdigung gesprochenen Worte , wuerde ich sagen: Jan hat die Berkel getragen und die Berkel traegt die Erinnerung an Jan . Und das soll noch lange Zeit so bleiben. Wir sind ihm große Dankbarkeit schuldig und wollen seinen Namen in großen Ehren halten. Deshalb bitte ich Sie an dieser Zeit aufzustehen und ihm in Stille zu gedenken.

Ich danke.

Meine Damen und Herrn,

Ich wünsche uns allen eine erfahrungsreiche Konferenz
- mit neuen Impulsen für unsere Arbeit!

Das wordt ist unserem Gastgeber der Buergermeister von Vreden doktor Christoph Holtwisch.

Gorssel, 11 feb 2013.